

Update LKV-Herdenmanager / Schlachthofbefunde

Termin: 13.07.2022

Zielgruppe: Landwirte und Nutzer LKV Portal
(LKV Bayern und staatlich)



Neuerungen:

Das Modul Pro Gesund im LKV-Herdenmanager wurde im Zuge des Updates weiter ausgebaut und um die Kategorie „Schlachthofbefunde“ erweitert. Die Landwirte erhalten dadurch einen noch umfassenderen Einblick in die Tiergesundheit ihrer Herde.

Vom Fleischprüfring werden die Schlachtdaten der Tiere, die den Betrieb verlassen haben, erfasst und abgespeichert. Sollen die Schlachthofbefunde im LKV-Herdenmanager angezeigt werden, ist es daher Voraussetzung, dass ein interessierter Betrieb der **Datenübermittlung der Schlachthofbefunde vom Fleischprüfring an das LKV Bayern** zustimmt.

Die entsprechende **Zustimmungserklärung** ist zu finden auf der **Homepage des LKV Bayern** im Menüpunkt „Formulare“ oder auch über den zuständigen Leistungsüberprüfer erhältlich.

Ist dieser erste Schritt getan und die Datenübermittlung wurde angestoßen, werden die zwei neuen Auswertungen zu den Schlachthofbefunden mit Inhalt gefüllt.

Den Betrieben steht in der Maske „**Aktuelle Schlachtbefunde**“ eine **Übersicht über die Schlachtbefunde der letzten vier Schlachttermine** zur Verfügung. Dabei werden die Befunde auf Einzeltierebene für die Kategorien A = Jungbulle, D = Kuh und E = Kalbin abgebildet. Auch wenn idealerweise bei der Schlachtung kein Befund festgestellt wurde, wird diese Information mit ausgewiesen.

Pro Gesund > Schlachthofbefunde >
Aktuelle Schlachtbefunde ★ ? ↗

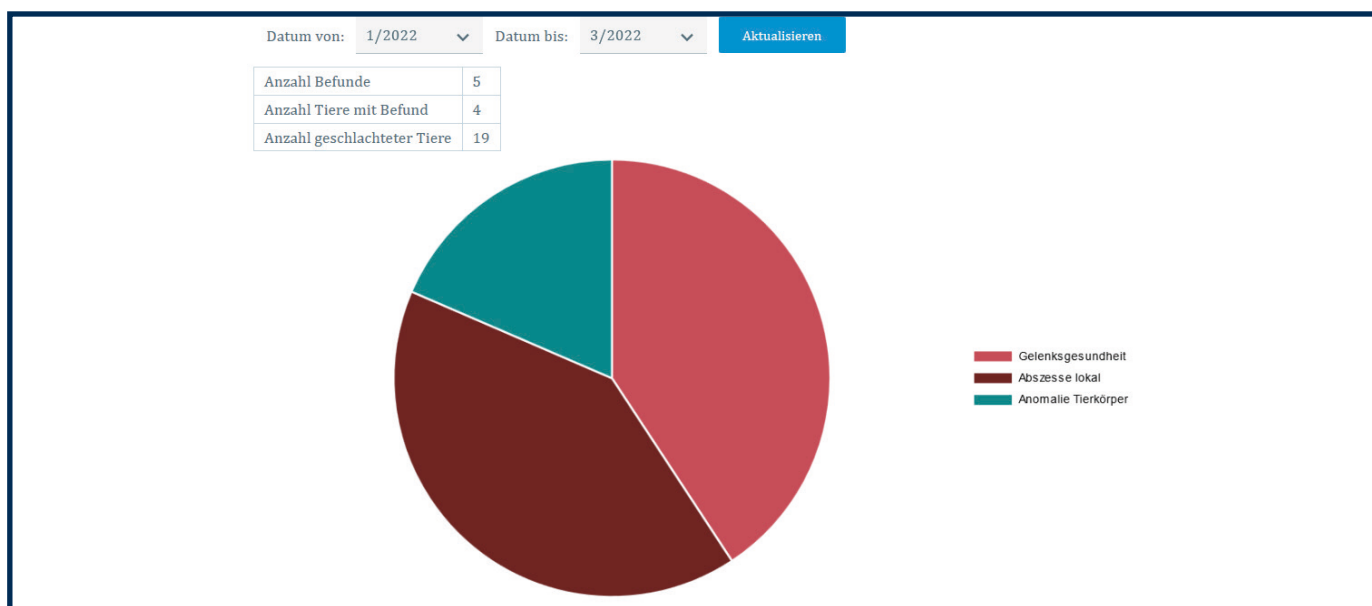
Schlachtdatum: 22.04.2022 Aktualisieren in Zusammenarbeit mit 

(1 - 4 von 4) << < 1 > >> 100 ▾

KNR	Name	Ohrmarke	Kat	Anzahl Befunde	Befunde
1242	33511	DE 09 549	D	0	ohne Befund
1060	86903	DE 09 509	D	2	Abszess/Tumor lokal Schlachtkörper (tot), Anomalie Geruch Schlachtkörper (tot)
		DE 09 561	E	0	ohne Befund
		DE 09 549	E	1	Entzündung/Schwellung Gelenke

Am 22.04.2022 verließen diesen Betrieb vier Tiere zum Schlachten. Dabei handelte es sich um zwei Kühe (D) und zwei Kalbinnen (E). Bei zwei Tieren konnte kein Befund festgestellt werden. Bei der Kuh mit der KNR 1060 hingegen wurde ein Abszess/Tumor lokal am Schlachtkörper (tot) und eine Anomalie Geruch ebenfalls am Schlachtkörper (tot) vorgefunden. Der Befund Entzündung/Schwellung Gelenke betrifft eine der Kalbinnen, die geschlachtet wurde.

Zusätzlich können im Modul „Schlachthofbefunde“ in einer Übersicht die betrieblichen Schlachthofbefunde über einen längeren Zeitraum ausgewertet werden. Der Betrieb kann frei wählen, welcher Zeitraum betrachtet werden soll und diesen beliebig erweitern oder einschränken. Welche Schlachtbefunde kommen auf meinem Betrieb vor? Welche Befunde treten dabei am häufigsten auf? Welcher Anteil der geschlachteten Tiere wies einen Befund auf? Wie hoch ist die Befundquote der einzelnen Schlachtbefunde? All diese Fragen werden in der Ansicht „Übersicht Schlachtbefunde“ beantwortet.



Vom ersten bis zum dritten Quartal 2022 hat dieser Betrieb insgesamt 19 Tiere geschlachtet. Bei vier dieser Tiere wurde ein Befund ermittelt. Insgesamt wurden bei den vier Tieren fünf Befunde festgestellt.

Sollten bestimmte Befunde gehäuft auftreten, kann der Betrieb die Auswertung zum Anstoß nehmen und in Absprache mit dem Tierarzt entsprechende Maßnahmen einleiten und damit die **Tiergesundheit auf seinen Betrieb verbessern**.

In der kommenden Version des LKV-Herdenmanagers sollen die Möglichkeiten des Schlachthofmoduls um eine zusätzliche Auswertung erweitert werden. Es wird dann für die Betriebe die Möglichkeit zu einem **anonymisierten Vergleich der Schlachthofbefunde** geben. Nur durch das Vergleichen der eigenen Daten kann erkannt werden, wo am Betrieb Verbesserungspotential besteht und dann zielgerichtet gearbeitet werden. Um zu wissen, wo die Schwachstellen am Betrieb liegen, müssen diese erkannt werden. Die Schlachtbefunde des Fleischprüfrings und das neue Schlachthofmodul im LKV-Herdenmanager helfen den Betrieben dabei.

Die Entwicklung des Schlachthofmoduls erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Fleischprüfing (Qualifood). Für die gute Zusammenarbeit, zum Nutzen der Betriebe, wollen wir auch an dieser Stelle unseren Dank aussprechen.

Verantwortlich:

Wir bedanken uns für diese Neuerungen beim ganzen Team der Abteilung Programmierung und Datenverarbeitung des LKV Bayern.

FÜR DEN SCHNELLEN LESER!

- Schlachthofbefunde in Pro Gesund integriert
- Jetzt der Datenübermittlung vom Fleischprüfing zum LKV zustimmen
- Schneller Überblick über aktuelle Schlachtbefunde der Tiere
- Betriebliche Gesamtauswertungen zu den Schlachthofbefunden
- Weiterentwicklungen sind bereits geplant

